



Die Stadt Marl im nördlichen Ruhrgebiet mit ca. 87.000 Einwohner*innen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist die zweitgrößte Stadt des Kreises Recklinghausen. Rund 1.300 tariflich Beschäftigte und Beamte erbringen Dienstleistungen für die Bürger*innen der Stadt. Dafür suchen wir Verstärkung.

Im Bauordnungsamt wird kurzfristig ein/e Architekt*in oder Bauingenieur*in als

Sachbearbeitung Denkmalschutz (m/w/d)

gesucht. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen Voraussetzungen.

Ihre Aufgaben:

- Koordinierung, Priorisierung und Vollzug des Denkmalschutzgesetzes
- Fachliche Abstimmung mit dem LWL – Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen und der Archäologie für Westfalen in Münster
- Fachtechnische Prüfung von Förderanträgen, Gewährung von Zuschüssen für den denkmalpflegerischen Mehraufwand, Prüfung der Ausführung sowie Freigabe der Gelder
- Mitwirkung in städtischen Förderprogrammen und Begleitung von Fördermaßnahmen durch das Land NRW und des Bundes
- Erstellen von fachlichen Stellungnahmen, wissenschaftlichen Fachgutachten, Satzungen und Richtlinien und Fachbeiträgen zur städtischen Veröffentlichungen
- Erarbeitung von Vorlagen und Vortrag vor politischen Gremien
- Beratung von Architekten, Bauherren, Handwerkern in allen Fragen des Aufgabengebietes einschließlich bau- und stadthistorischer Zusammenhänge
- Bearbeitung von Bürgeranfragen in Angelegenheiten des Denkmalschutzes
- Beurteilung von Bauanträgen hinsichtlich ihrer äußeren Gestaltung bezogen auf das Stadtbild
- Pflege der Kulturgut- und Denkmalliste
- Mitwirkung bei städtebaulichen Wettbewerben
- Öffentlichkeitsarbeit zu Belangen des Denkmalschutzes
- Bearbeitung von Bauvoranfragen und Bauanträgen in bauplanungsrechtlicher, bauordnungsrechtlicher, technischer und gestalterischer Hinsicht
- Bearbeitung von Teilungsanträgen
- Überwachung und Abnahme baulicher Anlagen, sowie anderer Anlagen und Einrichtungen
- Bauberatung von Bauherren und Entwurfsverfassern



Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Denkmalschutz, Denkmalschutzpflege, Architektur, Bauingenieurwesen, Restaurierung
- langjährige Berufserfahrung erforderlich
- vorhandene Fähigkeit, komplexe Sachverhalte aufzubereiten und diese gegenüber Verantwortlichen vor Ort und Bürger*innen zu erörtern und in politische Gremien zu vertreten
- fachlich und menschlich überzeugende sowie engagierte Persönlichkeit
- ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- Förderung durch umfangreiche Führungs- und Führungsnachwuchskräftequalifizierung
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit u. a. zahlreichen gesundheitsfördernden Angeboten und Aktionen (Gesundheitstag, Blutspende, jährliche Gripeschutzimpfung u.v.m.)
- überwiegend regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen eines flexiblen familienfreundlichen Gleitzeitensystems
- zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- 30 Urlaubstage und Jahressonderzahlung gem. TVöD
- Sonderurlaub oder Arbeitszeitverkürzung unter Anrechnung der Jahressonderzahlung
- Möglichkeit der Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem fördern wir aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter*innen unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Wir ermuntern Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, wenn ein besonders hohes Maß an Abstimmung erfolgt und ein zeitlich flexibler Einsatz erfolgen kann.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit klarem Bezug zu den genannten Qualifikationsanforderungen und Erwartungen richten Sie bitte bis zum **05.02.2021** an die Stadt Marl, Haupt- und Personalamt, Abteilung Personal, Sachgebiet Personalplanung, 45765 Marl oder bevorzugt per E-Mail an bewerbung@marl.de.



Bitte achten Sie darauf, dass die Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in **einem PDF-Dokument** angehängt sind.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Schnellhefter oder Klarsichthüllen, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden.

